

NEWSLETTER

Adamgasse 7a | 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/58 71 30 | Fax: 0512/58 71 30-14



tiroler@gemeindeverband-tirol.at
www.gemeindeverband-tirol.at

9/2018

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Kollegin!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Kollege!

Der Tiroler Gemeindeverband informiert:

Personalaufwand der Gemeindewaldaufseher – Festsetzung der „Waldumlage ab dem Jahr 2019“

Wie bereits mehrfach mitgeteilt, wurde mit LGBl. Nr. 133/2017 die Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, in einem größeren Umfang novelliert. Aufgrund dieses Systemwechsels sind im Jahr 2018 zwei Verordnungen zu beschließen, wobei davon ausgegangen wird, dass die Verordnung nach der bisher in Geltung stehenden Regelung bereits vor dem 01.04.2018 beschlossen und kundgemacht wurde.

Sofern in diesem Zusammenhang nicht bereits erledigt, ist es darüber hinaus noch erforderlich, den Umlagesatz für die Waldumlage ab dem „Vorschreibungsjahr 2019“ durch Verordnung festzulegen. Da die Umlage ab dem „Vorschreibungsjahr 2019“ auf Grundlage von Hektarsätzen, welche die Landesregierung durch Verordnung einheitlich festgelegt hat, bemessen wird, haben die Gemeinden, sofern sie bis Ende Mai 2019 die Umlage vorschreiben wollen, diesen Umlagesatz rückwirkend mit 01. Jänner 2018 festzulegen.

Um „Einnahmeausfälle“ auf Gemeindeebene zu vermeiden, wird empfohlen, die von der Landesregierung mit LGBl. Nr. 16/2018, festgelegten Hektarsätze zu 100% umzulegen. Entsprechende Verordnungsmuster finden sich in der Gemeindeanwendung.

Für eine fristgerechte Vorschreibung im Jahr 2019 wird darüber hinaus angeregt, die Vorschreibung der Waldumlage **bereits im ersten Quartal 2019** vorzunehmen. Weitere

Details zu dieser Thematik sind im Merkblatt für die Gemeinden Tirols, Ausgabe Jänner 2018, nachzulesen.

Bundesvergabegesetz und Schwellenwertverordnung

Am 20. August 2018 wurde das Vergaberechtsreformgesetz 2018 (Bundesvergabegesetz 2018 e.a.) kundgemacht und ist in wesentlichen Teilen zwischenzeitlich in Kraft getreten (BGBl. I Nr. 65/2018). Darüber hinaus wurde mit BGBl. II Nr. 211/2018 vom 20. August 2018 die bisherige Schwellenwertverordnung 2012, BGBl. II Nr. 95/2012, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 250/2016, außer Kraft gesetzt und durch die neue Schwellenwertverordnung 2018 ersetzt. Diese neue Schwellenwertverordnung 2018 gilt wiederum nur befristet und zwar vorerst bis zum 31. Dezember 2020.

Urheberrecht von Fotos im Internet: EuGH urteilt über Schulwebsite

Eine Schülerin verwendet ein im Internet gefundenes Foto zur Illustration eines Referats. Referat und Bild werden auf der Website der Schule veröffentlicht, ohne dass der Urheber des Fotos um Erlaubnis gefragt wurde. Der EuGH sieht darin eine Verletzung des Urheberrechts.

Ein deutsches Gericht legte diesen Fall dem EuGH zur Auslegung vor, nachdem der Fotograf des Bildes auf Unterlassung und Schadenersatz geklagt hatte. Die Schülerin hatte das betreffende Foto von einem Internetportal heruntergeladen, wo es mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht worden war.

Der EuGH urteilte, dass die Zustimmung zur Veröffentlichung nicht das gesamte Internet, sondern nur jene Website betrifft, für die sie ausdrücklich erteilt wurde. Durch Herunterladen und Weiterverwenden wird urheberrechtlich geschütztes Material einem neuen Personenkreis zugänglich gemacht, weshalb erneut die Zustimmung des Rechteinhabers, in diesem Fall also des Fotografen, eingeholt werden muss. Die Schule hätte also vor Veröffentlichung des Referats im Internet abklären müssen, ob das verwendete Bildmaterial rechtfrei ist bzw. die Veröffentlichung ansonsten unterlassen müssen.

Dieses Urteil betrifft Gemeinden als Schulerhalter – auch in Österreich sind ähnliche Fälle bekannt – und als Betreiber von Websites und Social-Media Auftritten. Vor der Veröffentlichung von Bildern sollte deren urheberrechtliche Nutzungsberechtigung unbedingt geklärt sein, ansonsten könnte es durchaus teuer werden. Administratoren von Webseiten, die der Gemeinde zugeordnet werden können, sollten sich dieser Verantwortung bewusst sein.

Kostenloses Workshop-Angebot zum Thema Sensibilisierung im Umgang mit Menschen mit Behinderungen und Barrierefreiheit

Aus aktuellem Anlass wird auf das kostenlose Workshop-Angebot des ÖZIV – Landesverband Tirol zum Thema Barrierefreiheit und Sensibilisierung im Umgang mit Menschen mit Behinderungen hingewiesen. Ziel des Workshops ist es, durch das eigene Erleben Verständnis für die Bedürfnisse und den Umgang mit Menschen mit Behinderungen zu entwickeln. Die Bedeutung von Barrierefreiheit im Alltag – zum Beispiel im baulichen aber auch im sozialen Erleben – wird dadurch spürbar. Der Sensibilisierungs-Workshop dauert ca. 2 Stunden und wird vor Ort in der jeweiligen Gemeinde veranstaltet. Für nähere Informationen steht Frau Astrid Hofmüller vom ÖZIV – Landesverband Tirol unter der Tel. 0512 57 19 83-20 gerne zur Verfügung.

65. Österreichischer Gemeindetag und Kommunalmesse am 27. und 28. September 2018 in Dornbirn

Der 65. Österreichische Gemeindetag findet am 27. und 28. September 2018 im Messezentrum Dornbirn, Messeplatz 1, 6854 Dornbirn statt. Die Kommunalmesse beginnt zeitgleich mit dem Gemeindetag im Messezentrum Dornbirn. Den Höhepunkt des Gemeindetages bildet die Haupttagung am Freitag, den 28. September. Dieses Ereignis werden die Spitzen des Österreichischen Gemeindebundes und zahlreiche Gemeindeführer ebenso besuchen, wie der Nationalratspräsident und die Mitglieder der Bundesregierung. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden sich auf der Homepage des Österreichischen Gemeindebundes unter <http://gemeindegund.at//gemeindetag>.

Bürgermeistertag im Rahmen der 86. Innsbrucker Herbstmesse 2018

Am Mittwoch, den 10. Oktober 2018 wird im Messe- und Veranstaltungszentrum „Congress und Messe Innsbruck“ der traditionelle Bürgermeistertag im Rahmen der 86. Innsbrucker Herbstmesse 2018 stattfinden. Für die Tiroler Bürgermeister wird es – wie in den Vorjahren – einen reservierten Bereich geben. Weitere Informationen über diese Veranstaltung erfolgen im Zuge einer gesonderten Einladung.

Schulungs- und Informationsveranstaltungen

In nächster Zeit sind folgende Veranstaltungen geplant:

- **Neuerungen im Dienst- und Besoldungsrecht**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, Geschäftsführer Tiroler Gemeindeverband

Termin: **Montag, 17. September 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Neuerungen im Dienst- und Besoldungsrecht stehen im Vordergrund dieses Praxisseminars. Kerninhalte sind dienstrechtliche Bestimmungen, das Dienstrecht für pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte, Bezugsregelungen und aktuelle Praxisfragen der Teilnehmer.

- **Lehrgang für politisch und gesellschaftlich interessierte Frauen 2018/2019**

Referenten: Dr. Luise Vieider, Katharina Stainer-Hämmerle, Christine Brugger, Andreas Wiesinger, Mag. Pia Krismer;

Veranstalter: Abt. Gesellschaft und Arbeit – Fachbereich Frauen und TBI-Grillhof;

Der Lehrgang vermittelt das erforderliche Handwerkszeug, damit Frauen mutig ihre Anliegen und ihr Potential in öffentlichen Gremien, Vereinen oder Institutionen einbringen und durchsetzen sowie die Zivilgesellschaft mitgestalten können. Der Lehrgang umfasst 6 Module mit Themen, wie Rhetorik, Konfliktmanagement, Politik & Frauen, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media und Netzwerkarbeit.

Lehrgangstart: 21.- 22. September 2018, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

- **Praxisseminar Baurecht – Vom Bauansuchen bis zum Baubescheid**

Referenten: Mag. Ing. Peter Draxl, Bauamtsleiter der Gemeinde Inzing, Arch. DI Robert Pirschl, Hochbautechnischer Sachverständiger;

Termin: **Dienstag, 25. September 2018**, ganztägig, **Veranstaltungsort: Bezirkshauptmannschaft Reutte** (Organisation und Anmeldung über Tiroler Bildungsinstitut Grillhof);

Kerninhalte des Seminars sind die Wahl des Bauverfahrens, das Ermittlungsverfahren, die Rolle von amtlichen und nichtamtlichen Sachverständigen sowie die Neuerungen aufgrund der letzten Novellen.

- **Parteistellung für Gemeinden in Umwelt-, Wasser- und Naturschutzverfahren**

Referenten: RA MMag. Dr. Eduard Wallnöfer und RAA MMag. Dr. Johannes Augustin;

Termin: **Mittwoch, 3. Oktober 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Der Gemeinde wird in UVP-, Naturschutz- und Wasserrechtsverfahren explizit Parteistellung eingeräumt. Die Teilnehmer bekommen in Theorie und anhand von Praxisfällen einen Überblick wie diese Parteistellung wahrzunehmen ist und welche Maßnahmen daraus abzuleiten sind.

- **Rechtsgrundlagen des Tiroler Straßengesetzes**

Referentin: Mag. Gudrun Reyman, Abt. Verkehrsrecht beim Amt der Tiroler Landesregierung;

Termin: **Montag, 15. Oktober 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Die Teilnehmer setzen sich mit aktuellen Fragen des Tiroler Straßengesetzes auseinander. Schwerpunktmäßig wird auf die Änderungen des Verwaltungsreformgesetzes eingegangen und es werden aktuelle Fragen der Teilnehmer besprochen und Praxisfallbeispiele diskutiert.

- **Bedienstetenschutz als Führungsaufgabe**

Referent: Bmstr. Ing. Ludwig Tanzer, Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau;

Termin: **Montag, 15. Oktober 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Der Bedienstetenschutz wird auf Basis der Rechtsgrundlagen erörtert. Kerninhalte dieses Praxisseminars sind: Dienstgeberpflichten, Ergonomie am Arbeitsplatz, Technische Richtlinien und Vorschriften, Schutzausrüstung und vorbeugender Brandschutz.

- **Steuerliche Neuerungen und die Auswirkungen auf die Gemeinden**

Referent: Prof. Dr. Helmut Schuchter, Steuerberater;

Termin: **Mittwoch, 17. Oktober 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill; **Hinweis: Der Termin am 17. Oktober 2018 ist bereits ausgebucht. Ein weiterer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Ausgehend von einer Grundeinführung in das Thema setzen sich die Teilnehmer mit Neuerungen und aktuellen Fragen der Umsatzsteuer, Grunderwerbssteuer, Immobilienertragssteuer und Körperschaftssteuer auseinander. Darüber hinaus bekommen die Teilnehmer Hinweise zur VRV 2015.

- **Zertifikatslehrgang für BauhofleiterInnen in Gemeinden**

Referenten: Dr. Luise Vieider, Bmstr. Ing. Ludwig Tanzer, Andreas Löffler;

BauhofleiterInnen nehmen in ihrer Rolle als Führungskräfte in der Gemeinde eine verantwortungsvolle Aufgabe wahr. Der Zertifikatslehrgang gliedert sich in fünf Module und umfasst Themen, wie Berufsbild und Kommunikation, Bedienstetenschutz, Bauhofleiter als Sicherheitsperson, Straßenverkehrsrecht und örtliche Sicherheit, Trinkwasserversorgung.

Lehrgangstart: 22. Oktober 2018, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Hinweis: Der Lehrgang für BauhofleiterInnen ist bereits ausgebucht. Im Frühjahr 2019 soll dieser Lehrgang jedoch neuerlich angeboten werden.

- **Eigene Potentiale als Führungskraft erkennen und nutzen**

Referentin: Dr. Luise Vieider, Kommunikationstrainerin und ehem. Vizebürgermeisterin;

Termin: **Dienstag, 23. Oktober 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Führungskräfte sind in ihrem Aufgabengebiet mehrfach gefordert und müssen ihre Kompetenzen optimal einsetzen. Neben der fachlichen Kompetenz spielt die soziale, persönliche und organisatorische Kompetenz als Führungskraft in der Gemeinde eine große Rolle. Die Teilnehmer lernen ihre Stärken besser kennen und bauen auf ihre Potentiale auf.

- **Ortspolizeiliche Verordnungen**

Referent: Univ. Doz. Dr. Thomas Walzl von Wiesentreu, Rechtsanwalt in Innsbruck;

Termin: **Dienstag, 13. November 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Die ortspolizeilichen Verordnungen sind eine Besonderheit im Rahmen der österreichischen Gemeindeautonomie. Sie können zur Abwehr und Beseitigung von Missständen, die das örtliche Gemeinschaftsleben beeinträchtigen, erlassen werden. Ausgehend von den rechtlichen Grundlagen werden praktische Beispiele diskutiert.

- **Zertifikatslerngang für LeiterInnen in Alten- und Pflegeheimen 2018 - 2020**

Der Lerngang für HeimleiterInnen und leitende MitarbeiterInnen der Administration in Alten- und Pflegeheimen ist in Österreich einzigartig und umfasst eine professionelle Weiterbildung im Hinblick auf die Fachkompetenz, Sozialkompetenz, strategische Fähigkeiten, betriebswirtschaftliches Wissen und organisatorische Fähigkeiten. Der Lerngang wird berufsbegleitend angeboten und umfasst 16 Seminarblöcke, Projektmanagement, Leitungspraktika und eine Feldstudie. Der Lerngang ist auf zwei Jahre ausgelegt, umfasst insgesamt 680 Stunden und schließt mit einem europaweit gültigem E.D.E. Zertifikat ab.

Veranstalter: Institut für Bildung im Gesundheitsdienst GmbH und TBI-Grillhof

Lerngangsstart: 13. November 2018, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

- **Dienst- und besoldungsrechtliche Änderungen aufgrund der Novelle 2018 zum Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetz 2012**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, Geschäftsführer Tiroler Gemeindeverband)

Termine: **Mittwoch, 14. November 2018 und Donnerstag, 15. November 2018**, jeweils ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Die Änderungen im Dienstrecht (Novelle 2018) bilden den Schwerpunkt des Seminars. Darüber hinaus wird insbesondere auf die dienstrechtlichen Bestimmungen für die pädagogischen Fachkräfte und Assistenzkräfte eingegangen. Allgemeine Fragen zum Dienst- und Besoldungsrecht sowie zur Teilnahme an Aus- und

Fortbildungsveranstaltungen von Bediensteten in Kinderbetreuungseinrichtungen runden das Programm ab.

- **„Die Kraft des Humors“ – Mit Humor das Leben meistern**

Referent: Mag. (FH) Werner Gruber, freiberuflicher Trainer;

Termin: **Dienstag, 20. November 2018**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Igls-Vill;

Die Teilnehmer setzen sich mit der gesundheitsfördernden Wirkung von Humor auseinander. Dabei stärken sie ihre humorvolle Haltung und Gelassenheit, um mit Belastungen und Konflikten besser umzugehen.

Die Einladungen und Details zu den angeführten Veranstaltungen wurden bzw. werden rechtzeitig ausgesandt. Die Seminarbeschreibungen finden Sie auch zeitgerecht auf der Homepage des Tiroler Gemeindeverbandes.

Innsbruck, am 3. September 2018

Mit besten Grüßen

Ihr Ernst Schöpf e.h.

Präsident des Tiroler Gemeindeverbandes